



Jungfraustrasse 34

schützenswert

K

Quartier	Kirchenfeld-Brunnadern	Baugruppe Kirchenfeld
Baujahr	1902	
Architekten	Albert Gerster, Architekt, Bern	
Bauherrschaft	H. Paur, Ingenieur, Zürich	
Parzellen-Nr.	404	

Baugeschichtliche Daten

Umfeld: Aussenraum von
denkmalpflegerischem Interesse

Wohnhaus von 1902

Freistehendes neubarockes Landhaus. Putzbau mit Sandsteingliederung über annähernd quadratischem Grundriss, Mansartwalmdach. Die Fassade zur Jungfraustrasse ist durch gebänderte Lisenen dreigeteilt und weist eine bis ins Dach durchlaufende stark betonte Mittelachse auf. Im Obergeschoss Zwillingfenster, im Dachgeschoss markante Lukarne mit Balkon auf Volutenkonsolen. Gegen den Justingerweg vortretender Turmrisalit unter Helmdach mit Zieraufsatz. Daran südseitig anschliessend Veranda mit aufgesetzter Terrasse. Die nordwestseitige Eingangsfassade weist einen mittigen Treppenrisalit auf und ist symmetrisch aufgebaut. Die Fenster weisen grossmehrheitlich Stichbogenstürze auf und zeigen noch die ursprüngliche Sprossung. Neubarocke Bauornamentik. Die Umzäunung, die das Eckgrundstück einfasst, ist mitsamt dem originalen Gartentor ursprünglich erhalten.

J.Sch. 1986 / ste 2016

